

Garmisch-Partenkirchen, 13.04.2022

- bitte an die Redaktion weiterleiten -

Hebauf im LEIFHEIT

Nach einem Jahr Bauzeit wird Hebauf gefeiert!

Es ist soweit: „Am kommenden Donnerstag, den 07.04., um 12:00 Uhr können wir mit den Handwerkern den Hebauf feiern!“ Peppi Heiß, der als Objektbetreuer bei der LongLeif die Bauarbeiten eng betreut, ist sichtlich stolz: „Trotz Corona und den bekannten Liefer- und Kapazitätsengpässen in der Baubranche liegen wir voll im Zeitplan! Bis auf einen Corona-Fall nach den Weihnachtsferien sind wir ohne Probleme durch die Pandemie gekommen. Auch Bauunfälle hat es bisher nicht gegeben. Hoffen wir, dass es so bleibt!“

Ziemlich genau ein Jahr ist es nun, dass die Bauarbeiten an der Von-Brug-Straße / Ecke Parkstraße begonnen haben: Nach der Rodung des Grundstücks im Februar letzten Jahres folgte im April der Abbruch des Zollhauses sowie des sog. Kassenhauses. Gegen Ende Mai stand für eine kurze Zeit das ehrwürdige und denkmalgeschützte Gebäude des „Alten Finanzamt“ ganz frei da. Seit Juni nahm dann der Baukörper des fünfeckigen Neubaus rasch Formen an. Hier sollen ab Frühjahr 2023 – neben einem Wohncafé und Veranstaltungsräumen im Erdgeschoß - 24 bezahlbare und altersgerechte Apartments für Seniorinnen und Senioren bezugsfertig sein.

Und die Bauarbeiten schreiten gut voran: Das Ziel, noch bis Ende des Jahres den Rohbau hochzuziehen und die Hülle winterfest zu machen, wurde erreicht. Und nun ist auch der Dachstuhl fertiggestellt und am kommenden Donnerstag kann Hebauf gefeiert werden. „Das haben sich alle am Rohbau beteiligten Bauarbeiter und Handwerker und natürlich auch die Bauleitung und das Planungsteam wirklich verdient. Bislang können wir mit der Arbeit der Firmen mehr als zufrieden sein!“, betont Viktor Wohlmannstetter, Geschäftsführer der LongLeif.

■ Zwischen geht es auch im denkmalgeschützten Alten Finanzamt ganz im Zeitplan weiter: Die alte Ölheizung samt Heizkörpern, die Stromleitungen, die alten Sanitäreanlagen und die Wandanstriche der letzten fast hundert Jahre wurden entfernt und der alte Parkettboden wieder freigelegt. Die Restaurierung der Holzfenster und historischen Türen läuft und nach und nach werden das Gebäude und die Ausstattung – unter Beachtung des Denkmalschutzes - restauriert und modernisiert. Bis auch hier im nächsten Jahr dann barrierefrei und mit einem Aufzug erreichbar die Büros, Besprechungs- und Veranstaltungsräume des ServiceZentrum LEIFHEIT bezugsfertig sind. Mit dem ServiceZentrum gibt es dann eine zentrale Anlaufstelle zu allen Fragen des Alters mitten im Herzen von Garmisch, wo Seniorinnen und Senioren, aber auch ihre Angehörigen, direkte Antworten bekommen oder kompetent weitervermittelt werden.

Bezahlbare und altersgerechte Wohnungen mitten in Garmisch

Das Interesse an den zentral gelegenen und barrierefreien, zudem kostengünstigen 1- und 2-Zimmer-Wohnungen ist verständlicherweise groß. Nach dem Willen des Stifter-Ehepaars Günter und Ingeborg Leifheit kommen nur Seniorinnen und Senioren mit einem nachweislich engen Bezug zum Markt Garmisch-Partenkirchen als zukünftige Bewohner in Betracht. Das LEIFHEIT SeniorenWohnen ist über den sozialen

Wohnungsbau gefördert, wodurch bezahlbarer Wohnraum ausschließlich reserviert für Personen mit einem niedrigen Einkommen geschaffen wird. Seit Januar gibt es hierzu einen Informationsprospekt, der von der Homepage der LongLeif heruntergeladen werden kann.

Beate Löw-Schneyder, seit Anfang letzten Jahres als Quartiersmanagerin bei der LongLeif tätig, bittet jedoch noch um etwas Geduld. „Der Zeitplan sieht wie folgt aus: Bei Informationsveranstaltungen im September 2022 erfahren Interessierte alles Wissenswerte zu den Wohnungen, zum Quartierskonzept und zu den erforderlichen Voraussetzungen. Erst dann sind auch die Bewerbungen möglich. Dann wird es mit dem Bewerberkreis Wohnungsbesichtigungen und Auswahlgespräche geben, um sich gegenseitig näher kennenzulernen. Denn letztlich soll hier eine Senioren-Hausgemeinschaft entstehen, in der ein Miteinander, gegenseitige Unterstützung und nachbarschaftliche Kontakte gelebt werden.“

Nicht von ungefähr soll das LEIFHEIT ServiceZentrum und SeniorenWohnen vom Motto geprägt sein, das Günter Leifheit für sich und sein Tun gewählt hat: „Es soll den Menschen dienen“.

Ihre Ansprechpartner*in der LongLeif GaPa gGmbH für weitere Fragen:

Beate Löw-Schneyder
Quartiersmanagement

+49 8821 730 76 84
bls@longleif.de

Joseph Heiß
Bau- und Objektbetreuung

+49 8821 966 16 25
jhe@longleif.de

Bildmotive und Bildunterschrift:

220404_PF_Hebauf im LEIFHEIT

Das Bild ist zur Veröffentlichung freigegeben.